

## Webperlen

*eingesammelt von Usul*



**A**uf zu einer weiteren Runde der Artikelserie Webperlen. Wie bereits in den vorigen Ausgaben erwähnt, ist Feedback jederzeit willkommen, Hinweise auf Seiten, die an dieser Stelle hier erwähnt werden sollen, natürlich auch. Der Community-Gedanke steht auch an dieser Stelle dahinter.

In dieser Ausgabe möchte ich mal zwei Blogs vorstellen, die sich in meinem Feedreader (Gregarius<sup>1</sup>, falls es jemanden interessiert) befinden und wohl nicht zu den so bekannten Seiten zählen, außerdem noch ein paar „gewöhnliche“ Links.

### USA erklärt

Meine neueste Errungenschaft: Ein Blog mit einem äußerst minimalistischen Layout, aber einem hochinteressanten Thema. Dieses Blog versucht, die Gegebenheiten und die Mentalität der USA bzw. deren Einwohner zu beschreiben und Unterschiede zur deutschen Mentalität zu erklären.



Die USA ist aus dem Weltgeschehen nur schwer wegzudenken, genauso schwer sind aber manche Dinge für Außenstehende zu begreifen oder nachzuvollziehen, wieso irgend etwas in den USA so und nicht anders passiert. Der Autor des Blogs liefert viele geschichtliche Informationen über die USA, kleine Anekdoten und viele Details zu Etiquette, zum gesellschaftlichen Umgang untereinander, Dinge, die auch auf die Politik abfärben können.

Als Aufhänger dient dabei meist ein aktuelles Ereignis, über welches dann bestimmte Eigenheiten der USA erklärt werden. Dabei sind die Themen sehr breit gefächert, es geht z.B. um die Stellung der Redefreiheit im Rechtssystem der USA, aber auch um so banale Dinge wie die Probleme eines Amerikaners, dessen Geschenke bei einer deutschen Geliebten scheinbar nie wirklich den gewünschten Anklang fanden.

<http://usaerklaert.wordpress.com/>

<sup>1</sup><http://gregarius.net>

### Tagesschau-Blog

Ja, auch die altherwürdige Tagesschau hat ein Blog. Dieses gibt es schon seit einiger Zeit, aber erst in den letzten Monaten hat es mehr Aufmerksamkeit aufgrund des Umstandes bekommen, daß auch die Chefredakteure ab und an einen Beitrag verfassen.

Inhalt des Blogs sind Themen rund um die Tagesschau, Hintergrundinformationen, persönliche Anmerkungen der Redakteure und vieles mehr. So erfährt man zum Beispiel bei einigen Dingen, warum sie *nicht* in der Tagesschau angesprochen wurden, man liest über kleine Begebenheiten aus dem Journalistenalltag, über Bilder und Geschichten, die zwar interessant sind, aber nicht in 15 Minuten Tagesschau passen. Ein hochinteressanter Einblick in die journalistische Arbeit der Redaktion!

<http://blog.tagesschau.de/>

### OpenSourceCMS

Webbasierte Contentmanagementsysteme (CMS) sind momentan sehr populär. Darunter fallen Tools wie Wikis, Blog, „echte“ CMS, Foren, Groupware, Portale etc. Die Einsatzszenarien sind vielschichtig, von der einfachen Zettelsammlung, die man auf einem eigenen kleinen Server in ein Wiki stecken will und die damit von allen Rechnern im Netz erreichbar ist, bis zu einem kompletten Portal mit mehreren Hundert Nutzern.

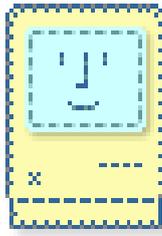
Wenn man ein solches webbasiertes System aufsetzen will, hat man in der Regel das Problem, sich für eine Lösung unter vielen entscheiden zu müssen. Der Vergleich der Featureliste, ausgiebige Webrecherchen usw. helfen, die Auswahl einzugrenzen, aber irgendwann wird der Punkt kommen, wo man ein paar Kandidaten testen muß.

Hier kommt die hiermit empfohlene Seite ins Spiel. Auf dieser sind eine Vielzahl solcher CMS aufgeführt und, das ist das Besondere, in einem testbaren Zustand vorinstalliert. Man kann sich dort alle Blogs, Wikis etc. mit Hilfe von Testaccounts anschauen und durchtesten, ohne selbst eine Installation durchzuführen. Damit dürfte man die Auswahl relativ schnell weiter einschränken können.

<http://www.opensourcecms.com/>



## Computer-Folklore

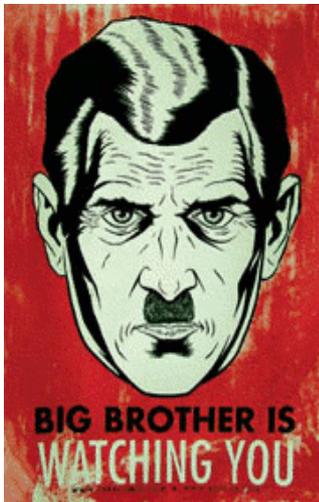


Die Firma Apple hat maßgeblich die Entwicklung der heutigen Computerwelt beeinflusst. Auf dem Weg zum heutigen Zustand gab es eine ganze Reihe merkwürdiger Entwicklungen, Zufälle und Fehlschläge. Die Seite [folklore.org](http://folklore.org) beschäftigt sich mit dieser Geschichte, zeigt die Anfänge der Firma Apple, die Entwicklung der ersten grafischen Oberfläche bei Desktop-PCs und vieles mehr. Wenn man auf dieser Seite stöbert, merkt man erst, wie sehr Apple mit ihren Computern die Entwicklung beeinflusst haben. Die erste Taschenrechner-Anwendung, welche heute zum Standardrepertoire einer jeden grafischen Oberfläche gehört, wurde z.B. für einen Apple-Computer programmiert. Eine typische Seite zum Stöbern und Schwelgen in nostalgischen Gefühlen ob der guten alten Zeit.

<http://folklore.org/>

## 1984 – Der Comic

Der Roman 1984 von George Orwell ist sicherlich einer der bekanntesten Dystopien der Welt. Seine Vision einer Zukunft mit einem Staat, der seine Bürger permanent überwacht, zeigt leider mehr und mehr Ähnlichkeit mit der Realität. Gerade deswegen ist es sehr zu empfehlen, dass man dieses Werk und seine Grundaussage kennt.



Da der Roman selber relativ umfangreich und vielleicht nicht jedermanns Sache ist, gibt es im Web eine Comic-Variante dieses Werkes. Sie hat natürlich nicht den Umfang und die Tiefe des Romans, aber sie ist leichter und schneller verdaulich. Wer sich also nie aufraffen konnte, das Buch zu lesen, findet vielleicht eher Zeit und Muse, sich den Comic zu Gemüte zu führen.

Leider muß man dazu sagen, dass das Comic noch nicht komplett zur Verfügung stellt, sondern nur die ersten zwei Kapitel.

<http://1984comic.com/?q=node/413>

## Weltherrschaft für Linux

Erik S. Raymond ist ein bekannter Open-Source-Entwickler, berühmt ist sein Essay „The Cathedral and the Bazaar“, welcher die Entwicklung von Open-Source-Software wie Linux mit der von Closed-Source-Software vergleicht. Online ist er häufig unter dem Kürzel ESR zu finden.

Er hat auf seiner Homepage einen weiteren sehr lesenswerten Artikel, der sich mit der Frage beschäftigt, wie die Bedeutung von Linux weiter gestärkt werden kann. Er zeigt mit einem kurzen geschichtlichen Abriss der Computergeschichte die einzelnen Umbrüche, die es in der Entwicklung der Hardware und der darauf fußenden Betriebssysteme gab und zieht Parallelen zur jetzigen Situation. ESR vertritt die Meinung, dass im Moment wieder eine Umbruchzeit ist, da momentan der Umstieg von 32-Bit auf 64-Bit-Systeme erfolgt und es eine große Chance für Linux ist, sich dabei zu etablieren.

Der Artikel ist lang, auf englisch, aber sehr interessant. Er zeigt anschaulich die Entwicklung der Computerlandschaft in der Vergangenheit auf und schon deswegen lesenswert. Er zeigt, dass Linux bei 64-Bit einige Vorteile gegenüber anderen Betriebssystemen hat, da Linux schon sehr lange auf 64-Bit-Systemen läuft und das daraus eine große Chance erwachsen könnte.

<http://www.catb.org/~esr/writings/world-domination/world-domination-201.html>

## Der Macoholic

Viele alteingesessene Mandrivauser.de-Nutzer werden ihn noch kennen: Thorsten, Mitbegründer von (damals noch) Mandrakeuser.de sowie dieses Magazins, hat mittlerweile seinen Schwerpunkt bei der Internet- und Computernutzung komplett verlagert. Er ist seit geraumer Zeit begeisterter Mac-Nutzer und betreibt ein sehr erfolgreiches Blog inklusive häufiger Podcasts. So erfolgreich, dass er schon mal Trafficprobleme bekam :) Er schreibt und spricht über vielerlei Themen, Alltag, Arbeitsorganisation (GTD) und vieles mehr. Auch für Nicht-Apple-Jünger finden sich viele interessante Themen, für den Blick über den sprichwörtlichen Tellerrand ist sicherlich auch ein Apple-Blog nicht verkehrt.



<http://macoholic.de/>

Das soll es wieder einmal für diese Ausgabe gewesen sein, ich hoffe, der eine oder die andere konnte sich aus dem Kuchen eine Rosine für sich herauspicken. Bis zum nächsten Mal und Danke für die Aufmerksamkeit.